Zeitschrift: Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie = Économie et sociologie rurales

[1980-2007]

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie

Band: - (1993)

Heft: 2

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buchbesprechung

Werner Baumann, **Bauernstand und Bürgerblock**, Ernst Laur und der Schweizerische Bauernverband 1897 - 1918, 430 Seiten, Fr. 68.- im Orell-Füssli-Verlag, Zürich 1993

Die Landwirtschaftspolitik hat in den letzten Jahren wieder vermehrt zu politischen Auseinandersetzungen in der Schweiz geführt. Die wachsende Sensibilisierung für ökologische Probleme und gesunde Ernährung einerseits, handels- und wirtschaftspolitische Entwicklungen andrerseits setzen die Schweizer Landwirtschaft und damit auch die Agrarpolitik unter einen wachsenden Veränderungsdruck. Eine Epoche scheint zu Ende zu gehen - eine Epoche, in der die Schweizer Bauern in einer scheinbar natürlichen Allianz mit der Industrie und den bürgerlichen Parteien eine Politik der kontrollierten Modernisierung mit der Erhaltung eines relativ geschützten Status zu verbinden wussten.

Vor hundert Jahren befanden sich die Bauern in einer ähnlich unsicheren Lage wie heute. Die Meinungen, was zu tun ist, gingen weit auseinander. Während die einen von einer wieder bäuerlich dominierten traditionellen Gesellschaft träumten, wollten andere die Bauern in eine Allianz mit der Arbeiterschaft und der Linken führen. Wenn sich schliesslich als dritte Option eine protektionistische und zugleich modernisierende Landwirtschaftspolitik in der Allianz mit dem Bürgertum und der Industrie durchsetzte, so hatte der 1897 gegründete Bauernverband und dessen einflussreicher Führer, Ernst Laur, daran einen wesentlichen Beitrag. Diese Allianz ist alles andere als selbstverständlich, wie die Jungbauernbewegung in den 30er Jahren oder die zur Zeit hängigen Agrarinitiativen aus grünen und linken Kreisen zeigen. Wird der Bauernverband auch in der jetzigen "Agrarkrise" eine so bestimmende Rolle übernehmen?

Ein lesenswertes Buch für Agarrökonomen, die sich für die Anfänge des heute stark hinterfragten Agrarprotektionismus' interessieren und die offen sind für politische Zusammenhänge.